

# AMTSBLATT

## der Gemeinde Zimmern u.d.Burg

Herausgeber: Gemeinde Zimmern u.d.B. - Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisteramt

<b>Donnerstag, den 24. November 2022</b>			<b>Nr. 47-482022</b>
<b>Öffnungszeiten Rathaus Zimmern unter der Burg ☎ (07427) 2518,</b>			<b>Fax (07427) 8327</b>
Montag	Dienstag	...Mittwoch u. Donnerstag	Freitag
8.°° bis 12.°° Uhr	9.°° bis 12.°° Uhr	8.°° bis 12.°° Uhr	8.°° bis 11.°° Uhr
15.30 bis 19.00 Uhr		Homepage: <a href="http://www.zimmern-udb.de">www.zimmern-udb.de</a>	E-Mail: <a href="mailto:amtsblatt@zimmern-udb.de">amtsblatt@zimmern-udb.de</a>

### Amtliches

#### **Liebe Bürgerinnen und Bürger von Zimmern unter der Burg,**

am kommenden Sonntag ist der erste Advent und das Jahresende kommt mit schnellen Schritten auf uns zu.

Mit Beginn dieser Weihnachtszeit endet auch meine Amtszeit als Bürgermeister in unserem schönen Zimmern unter der Burg.

Am 05. Dezember 2022 übernimmt der Bürgermeisterstellvertreter Benjamin Gauß das Amt.

Im Januar 2023 sollen dann die notwendigen Neuwahlen durchgeführt werden.

Viele Projekte und Themen konnten in diesen zurückliegenden zweieinhalb Jahren angeschubst und begonnen werden. Manche liefen eher im Hintergrund: Die Digitalisierung der Verwaltung wurde in Angriff genommen und läuft derzeit auf Hochtouren weiter. Die rechtlichen Grundlagen der Gremiumsarbeit wurden aktualisiert und auf einen aktuellen Stand gebracht. Der Friedhof wurde vermessen und ein gültiger Friedhofplan wurde erstellt. Die Friedhofssatzung konnte überarbeitet und neu kalkuliert werden. Die Gemeindehalle wurde mit WLAN ausgestattet. Das Bauhofteam wurde neu aufgestellt und ausgestattet. Ein neuer Rasentraktor konnte angeschafft werden. Die Gemeinde Zimmern unter der Burg hatte mit Michaela Glüh erstmals in ihrer Geschichte eine Praktikantin. Mit Hans-Peter Vogelmann konnte ein neuer „Chronist“ gefunden werden. Ebenfalls eher im Hintergrund fanden ungezählte Sitzungen, Tagungen und Versammlungen der Verbände Wasserversorgung, Hochwasserschutz, Abwasser, Gemeindeverwaltungsverband statt. Andere Themen waren und sind vordergründiger: Alle gemeindlichen Bauplätze wurden verkauft und die meisten davon sind mittlerweile bebaut. Ein zweiter Bauabschnitt steht nun im Mittelpunkt der Überlegungen. Eine Freiflächen PV-Anlage wurde thematisiert. Der Bau der Furt über den Schwarzenbach ist fast abgeschlossen. Die notwendige Erneuerung der Heizung in unserem Bürgerhaus ist auf den Weg gebracht und könnte demnächst vergeben werden. Eine neue Sirenenanlage mit Durchsagemöglichkeit wird in den nächsten Tagen und Wochen auf dem Bürgerhaus installiert. Die Planungsarbeiten für den Anschluss Zimmerns an das Glasfasernetz wurden vergeben. Der Neubau einer Ringleitung des Wasserverbandes Oberer Neckar konnte begonnen werden. Eine Funkübertragungsstelle ist ein aktuelles Thema. Die Gemeinde Zimmern unter der Burg wurde Teil der Leader Förderkulisse und kann in diesem Rahmen interessante Projekte entwickeln. Der Busverkehr nach und von Rottweil war immer wieder auf der Agenda.

Man sieht es hat sich etwas bewegt in den letzten zweieinhalb Jahren. Einiges konnte angestoßen werden. Unser Zimmern lebt und entwickelt sich weiter.

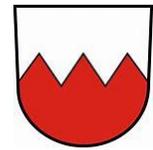
Für mich persönlich war das eine sehr spannende, lehrreiche und interessante Zeit. Dankbar blicke ich zurück. Es war mir eine große Ehre für unser Zimmern aktiv zu sein. Auch wenn jetzt andere Aufgaben auf mich warten. Mein ganz besonderer Dank gilt Doris Steinlehner. Ohne ihre tatkräftige Unterstützung wäre vieles gar nicht möglich gewesen. Vielen Dank auch für die tolle Zusammenarbeit an die Teams des Kindergartens Sonnenschein, des Bauhofes und den Friedhofsmitarbeiter, der Feuerwehr, des Kirchengemeinderates und allen Vereinen des Ortes.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern von Zimmern unter der Burg, die mich in dieser Zeit unterstützt und die diese Entwicklungen überhaupt erst in Gang gesetzt haben.

Ich wünsche der Gemeinde Zimmern unter der Burg und auch meinem Nachfolger für die Zukunft Glück und vor allem Gottes Segen.

Jürgen Leichtle  
Bürgermeister





## **Bürgermeisters (m/w/d)**

der Gemeinde Zimmern unter der Burg mit ca. 460 Einwohnern ist wegen des vorzeitigen Ausscheidens aus dem Amt des bisherigen Amtsinhabers baldmöglichst neu zu besetzen.

Die Gemeinde Zimmern unter der Burg ist Mitglied des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Schlichemtal. Die Amtszeit beträgt 8 Jahre. Die Höhe der Aufwandsentschädigung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Wahl findet am Sonntag, 22. Januar 2023, eine eventuell notwendig werdende Neuwahl am Sonntag, 05. Februar 2023, statt.

Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger - m/w/d), die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen. Die Bewerber (m/w/d) müssen am Wahltag das 25. Lebensjahr, dürfen aber noch nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten.

Nicht wählbar sind die in § 46 Abs. 2 Nr. 1 und 2 und in § 28 Abs. 2 i. V m. § 14 Abs. 2 der Gemeindeordnung genannten Personen.

Bewerbungen können ab Freitag, 25. November 2022 und bis spätestens Mittwoch, 04. Januar 2023, 18.00 Uhr, schriftlich beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, stv. Bürgermeister Benjamin Gauß, Bürgermeisterrat Zimmern unter der Burg, Kirchstr. 5, 72369 Zimmern unter der Burg, im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Bürgermeisterwahl“ eingereicht werden.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen oder spätestens bis zum Ende der Einreichungsfrist (siehe oben) nachzureichen:

- eine für die Wahl von der Wohngemeinde der Hauptwohnung des Bewerbers (m/w/d) ausgestellte Wählbarkeitsbescheinigung auf amtlichem Vordruck;
- eine eidesstattliche Versicherung des Bewerbers (m/w/d), dass kein Ausschluss von der Wählbarkeit nach § 46 Abs. 2 Gemeindeordnung vorliegt, auf amtlichem Vordruck;
- Unionsbürger (m/w/d) müssen außerdem zu ihrer Bewerbung eine weitere eidesstattliche Versicherung abgeben, dass sie die Staatsangehörigkeit ihres Herkunftsmitgliedstaates besitzen und in diesem Mitgliedstaat ihre Wählbarkeit nicht verloren haben. In Zweifelsfällen kann auch eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde des Herkunftsmitgliedstaats über die Wählbarkeit verlangt werden. Ferner kann von Unionsbürgern (m/w/d) verlangt werden, dass sie einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegen und ihre letzte Adresse in ihrem Herkunftsmitgliedstaat angeben.

Im Falle einer Neuwahl beginnt die Frist für die Einreichung neuer Bewerbungen am Montag, 23. Januar 2023 und endet am Mittwoch, 25. Januar 2023, 18.00 Uhr.

Im Übrigen gelten die Vorschriften für die erste Wahl.

Ort und Zeit der persönlichen Vorstellung in einer eventuell stattfindenden öffentlichen Versammlung werden den Bewerbern (m/w/d) rechtzeitig mitgeteilt.

### **Bürgermeistersprechstunden:**

nach telefonischer Terminvereinbarung  
07427/2518 oder 01603041836  
juergen.leichtle@zimmern-udb.de

### **Amtsblatt**

In der KW 48 vom 28.11.-02.12.2022 erscheint **kein** Amtsblatt. Wir bitten um Beachtung.

### **Öffnungszeiten**

**In der Woche vom 28.11. bis 02.12.2022 ist das Rathaus wg. einer Fortbildung geschlossen.**

In dringenden *Notfällen* können Sie sich außerdem an die Vertretung bei der Stadt Schömberg wenden.

Einwohnermeldeamt: 07427/9402-13 u. 14  
Standesamt Frau Marienfeld: 07427/94020

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

### ***Seniorenachmittag***

Liebe Seniorinnen und Senioren aus Zimmern unter der Burg,

aufgrund der guten Resonanz des Sommergrillfestes haben sich die bürgerliche Gemeinde und die Kirchengemeinde entschlossen im Sommer wieder einen Grillnachmittag zu veranstalten.

Der traditionelle Seniorenachmittag am 2. Advent findet daher nicht statt.

Wir wünschen Ihnen an dieser Stelle alles Gute und vor allem Gesundheit.

Bürgermeister  
Jürgen Leichtle

1. Vorsitzende  
Kirchengemeinderat  
Luzia Scheible

**Kundenselbstablesung der Wasserzähler für die Verbrauchsabrechnung 2022**

In diesen Tagen werden die Karten für die Ablesung der Wasseruhren an alle Haushalte verteilt.

Bitte melden Sie uns Ihren Verbrauch bis zum **16. Dezember 2022** per

- Einwurf in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung
- E-Mail: kontakt@zimmern-udb.de
- Fax: 07427/8327

Erhalten wir bis zum 16. Dezember 2022 keine Rückmeldung von Ihnen, müssen wir den Verbrauch schätzen.

Bitte beachten Sie, dass eine Schätzung Ihres Verbrauchs dazu führen kann, dass Ihre Abrechnung entweder zu hoch ausfällt oder bei zu niedrigem Schätzwert die Kosten im nächsten Jahr sehr hoch ausfallen werden.

Deshalb bitten wir Sie, an dieser Kunden-Selbstablesung teilzunehmen und nach Erhalt der Ablesekarten die Selbstablesung vorzunehmen.

**Sammlung von Kühlgeräten, Fernsehern u. Bildschirmen**

Die nächste Entsorgung von Kühlgeräten, Fernsehern und Bildschirmen ist

**am Mittwoch, 16.12.2022**

Anmeldungen zur Abholung von Geräten bitte bis spätestens Donnerstag, den 08.12.2022 10.00 Uhr. Bitte stellen Sie die Geräte am Abholtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereit.

Flachbildschirme und Plasma-TV-Geräte werden ebenfalls mitgenommen.

Einladung  
zur Verbandsversammlung des  
Gemeindeverwaltungsverbandes  
Oberes Schlichemtal  
**am Dienstag, 06. Dezember 2022**  
**um 18.00 Uhr**

im Rathaus Dormettingen – Bürgersaal  
Wasenstr. 38, 72358 Dormettingen

**Tagesordnung**

**- öffentlich -**

1. Maßnahmen zur Intensivierung der Zusammenarbeit der Gemeinden im GVV
2. Aufgabenverteilung innerhalb der Verbandsgeschäftsstelle
  - a) Aufgaben und Zuständigkeiten
  - b) Mittelbewirtschaftung
3. Überlegungen zur Erhöhung der Eintrittspreise – Schlichembad
4. Ferienspiele – Rückblick auf 2022, Ausblick auf 2023
5. Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen  
Die gesamte Einwohnerschaft des Verbandsgebietes ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

gez. Anton Müller  
Verbandsvorsitzender



**Einladung zur Sitzung der Verbandsversammlung  
des ZVON**

**am Donnerstag, den 08. Dezember 2022 um 18:00  
Uhr in der Graf-Gerold-Halle,  
Lehrstraße 14, 78661 Dietingen**

- TOP 1 Bürgerfragestunde
- TOP 2 Fortschreibung „Roadmap ZVON“
- TOP 3 Ringleitung
  - a) Stand der Bauarbeiten
  - b) Vergabe von Bauleistungen
- TOP 4 Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2023
- TOP 5 Verschiedenes, Bekanntgaben, Anfragen

Hiermit laden wir die gesamte Bevölkerung aller Verbandsgemeinden recht herzlich zur o.g. Sitzung ein.

gez. Thomas Albrecht  
- Verbandsvorsitzender -

**Das Landratsamt informiert:**

**Online-Vortrag:**

**Heizungstausch - Was tun? Entscheidungshilfen und Praxistipps**

**Dienstag, 06. Dezember 2022 I 18 - 19:30 Uhr I Online-Event I Eintritt: kostenlos**

Die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen aus dem Ausland stellt Eigentümer:innen und Mieter:innen zunehmend vor größere Herausforderungen. Der Umstieg auf erneuerbare Energien wird unter diesem Aspekt und dem fortschreitenden Klimawandel wichtiger denn je.

In der aktuellen Bundesförderung für effiziente Gebäude wird der Heizungstausch in Bestandsgebäuden mit bis zu 40 % bezuschusst. Doch welches Heizungssystem ist für das eigene Gebäude passend? Sind Öl, Gas oder Holz noch eine Option? Was muss man tun, um einen Förderzuschuss zu erhalten? In diesem Vortrag erhalten Hausbesitzer:innen einen aktuellen Überblick über Heizsystemlösungen und ihre Fördermöglichkeiten.

Eine **Anmeldung** ist unter [www.energieagentur-zollernalb.de](http://www.energieagentur-zollernalb.de) erforderlich. Der Vortrag richtet sich an Privatpersonen. Weitergehende Fragen beantwortet die Energieagentur Zollernalb gGmbH unter Tel.: 07433 92-1385.

**Einladung zur 94. Vortragstagung des Landwirtschaftlichen Versuchsringes Balingen – Rottweil „Ackerbau unter sich ändernden Rahmenbedingungen“**

Die Versuchsringtagung findet am Donnerstag, 1. Dezember 2022 von 09:30 bis ca. 13:00 Uhr statt.

Die Veranstaltung wird als Hybridveranstaltung durchgeführt: in Präsenz im großen Sitzungssaal des Landratsamtes Rottweil, Königstraße 36, 78628 Rottweil und online als Web-Meeting. Eine Anmeldung für die Teilnahme per Webex-Zugang ist unter folgendem Link möglich: <https://www.terminland.eu/landkreis-rottweil/?m=1004054>. Nach der Anmeldung erhalten Sie die

Zugangsdaten per E-Mail. Für die Teilnahme in Präsenz ist keine Anmeldung erforderlich.

Herr Rudolf Stöffler wird die Veranstaltung eröffnen. Frau Luise Lohrmann vom LRA Zollernalbkreis wird die landesspezifischen Vorgaben zum Integrierten Pflanzenschutz plus (IPS+) erklären. Anschließend wird Herr Uwe Rölle (Fa. Syngenta) die neuesten Entwicklungen im Bereich der Düsenteknik vorstellen. Nach einer kurzen Pause wird Herr Prof. Dr. Günter Neumann vom Institut für Kulturpflanzenwissenschaften der Universität Hohenheim die Thematik der Biostimulanzien näher beleuchten. Im Anschluss daran stellt Dr. Marielle Zunker vom LTZ Augustenberg Ergebnisse zu Biostimulanzien in Praxisversuchen vor und leitet daraus Folgerungen für den praktischen Einsatz auf dem Feld ab. Zum Abschluss sollen die Themen des Vormittages gemeinsam fachlich diskutiert werden.

Die Veranstaltung ist als 2-stündige Fortbildung für die Sachkunde im Pflanzenschutz anerkannt.

An alle Landwirtinnen, Landwirte und interessierte Personen ergeht herzliche Einladung.

Es gelten die zu diesem Zeitpunkt aktuellen Vorschriften der Corona-Pandemie.

### **LEADER Region Oberer Neckar ausgewählt – Millionen Fördermittel für die Region**

Am 7. November 2022 prämierte Peter Hauk, Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, in Stuttgart die neuen LEADER Regionen im Land. Auch die sechsköpfige Delegation der LEADER Aktionsgruppe Oberer Neckar nahm eine der begehrten Urkunden entgegen.

Bereits seit 2015 arbeiten 15 Kommunen aus den Landkreisen Freudenstadt und Rottweil als LEADER Region Oberer Neckar zusammen. Rund 120 Projekte wurden seither gefördert und mit ihnen über 5 Millionen Euro an Zuschüssen in die Region geholt. Für die neue Förderperiode 2021-2027 bewarben sich nun 19 Kommunen, darunter auch fünf aus dem Zollernalbkreis. Für die neue Region stehen zwischen 2021 und 2027 rund 3 Millionen Euro aus EU- und Landesmitteln (ELR) zur Verfügung. Weitere Landesprogramme sowie das Regionalbudget für Kleinprojekte erhöhen das Förderbudget nochmals um ca. 1,5 Millionen Euro.

### **Bürger.Kultur.Land. Zukunft und Heimat gemeinsam resilient gestalten.**

Grundlage für die Prämierung der Region und die spätere Arbeit der Aktionsgruppe in den kommenden Jahren ist das Regionale Entwicklungskonzept. Über 300 Akteur\*innen beteiligten sich in Workshops, bei Online-Veranstaltungen und über die eigens eingerichtete Beteiligungsplattform, um gemeinsam Ziele und Handlungsfelder für die nächsten Jahre festzuschreiben. „Wir danken den zahlreichen Mitwirkenden, die sich kreativ eingebracht haben und sind überzeugt von der fruchtbaren Zusammenarbeit der drei Landkreise Freudenstadt, Rottweil und Zollernalbkreis“, so Landrat Günther-Martin Pauli.

### **LEADER – Europa zum Mitmachen**

Durch das Förderprogramm mit der etwas sperrigen Abkürzung wird die EU unmittelbar greifbar. „Durch die Zusammenarbeit in der Aktionsgruppe bieten sich neue Möglichkeiten zu Vernetzung und Kooperation. Die Akteure lernen und profitieren voneinander, erarbeiten gemeinsame Lösungsansätze für globale Herausforderungen, passgenau für unsere Region“, so Landrat Dr. Wolf-Rüdiger Michel.

Lokale Akteur\*innen wählen in demokratischen Auswahlprozessen Projekte aus und legen die strategische Ausrichtung fest. Mit den geförderten Projekten verändert sich das direkte Lebensumfeld der Menschen - ob Ladengeschäft, Bildungsort oder soziokulturelles Angebot in der Nachbarschaft. Das Förderspektrum in LEADER ist vielfältig und so zeigte sich Landrat Dr. Klaus Michael Rückert „sehr gespannt, welche Kreativität durch diese Möglichkeit bei den Menschen in unserer Region in den nächsten Jahren noch geweckt werden wird. Ich freue mich auf die zukünftigen Projekte“

Mit mehreren Kooperationsinitiativen aus den Bereichen Innovation, Kreativwirtschaft und Slow Tourism wird auch der transnationale Austausch in den nächsten Jahren eine wichtige Rolle spielen. „Die Zusammenarbeit mit europäischen Partnern bietet in vielerlei Hinsicht einen Mehrwert für uns. Das haben wir bereits in den vergangenen Jahren gelernt. An die aufgebauten Kontakte wollen wir anknüpfen“, erläutert Wilhelm Rieber, Vorsitzender der LEADER Aktionsgruppe Oberer Neckar.

### **Start in wenigen Monaten**

Einige rechtliche und organisatorische Regelungen stehen noch an. Erst nächstes Jahr werden die Aktivitäten in der neuen LEADER Region starten. Frühestens ab Mitte des Jahres werden die ersten Projektauftrufe veröffentlicht werden können. Informieren können sich Interessierte auf [leaderon.de](http://leaderon.de)

### **Hintergrund:**

LEADER ist ein Regionalentwicklungsprogramm der EU. Die Abkürzung steht für „Liaison entre actions de développement de l'économie rurale“ – auf Deutsch „Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“. LEADER zeichnet sich durch den s.g. Bottom-Up-Ansatz aus. Entscheidungen werden in dieser Logik von unten nach oben getroffen. Die örtliche Aktionsgruppe wählt die Projekte aus, die gefördert werden. LEADER ist nur in festgelegten Programmgebieten möglich. Im Mittelpunkt steht eine gezielte Förderung strukturverbessernder und innovativer Maßnahmen auf Basis des Regionalen Entwicklungskonzepts.

### **Handlungsfelder der neuen LEADER Region Oberer Neckar**

- Resiliente Orte mit lebendigen Gemeinschaften
- Nachhaltiges Wirtschaften ist unsere Verpflichtung
- Kunst, Kultur und - Naturerholung sind unsere Stärken

### **Beteiligte Kommunen**

Börsingen, Dautmergen, Deißlingen, Dietingen, Dormettingen, Dornhan, Empfingen, Epfendorf, Eutingen im Gäu, Geislingen (bei Balingen), Horb am Neckar, Oberndorf am Neckar, Rosenfeld, Rottweil, Schopfloch, Sulz am Neckar, Villingendorf, Vöhringen, Zimmern unter der Burg.

### **Projektbeispiel: Das öffentliche Wohnzimmer in Oberndorf am Neckar**

In Oberndorf entstand im Generationenhaus Linde 13 ein niederschwelliger Quartierstreffpunkt für Jung und Alt mit Veranstaltungsraum, gemütlichem Ess- und Wohnzimmer sowie angeschlossener Küche.

### **Projektbeispiel: Der Theatersommer am Oberen Neckar**

Mit dem Förderprojekt baute das Privattheater chameleon|Theaterwelten aus Horb am Neckar sein Spielprogramm aus. Neue Spielorte wurden erschlossen und die technische Ausstattung verbessert.



Foto 1: Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Motiv: Urkundenübergabe durch Minister Peter Hauk

(v.l.n.r. Erster Landesbeamter Hermann Kopp, Geschäftsführerin Angela Blaes, Landrat Dr. Klaus Michael Rückert, Minister Peter Hauk, Vorsitzender der LEADER Aktionsgruppe Wilhelm Rieber, Vertreterin des Zollernalbkreises Petra Hahn, stellv. Geschäftsführerin Ronja Schneider)

## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Neue einheitliche kostenfreie Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst 116 117**

Montag-Freitag: 19 - 8 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 - 8 Uhr

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen sind **an Wochenenden und Feiertagen von 08.30 Uhr – 13.00 Uhr und 15.00 Uhr – 20 Uhr**. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht).

Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116 117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

**Unter der Woche** ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

Notruf (Feuerwehr/Notruf/Notfall): **112**

Krankentransport **19 222**

Notdienst Augenarzt: **116117**

Notdienst Gyn./Geburtshilfe BL: **07433/9092-0**

Notdienst Kinderarzt: **116117**

Notdienst Hals-/Nasen-/Ohrenarzt: **116117**

Notdienst Zahnarzt: **01805/911 690**

Giftnotrufzentrale Freiburg .....**0761/19240**

### **Balingen (Allgemeiner Notfalldienst)**

**Zollernalbklinikum Balingen, Tübinger Straße 30, 72336 Balingen Sa, So und FT 08-22 Uhr**

### **Albstadt (Allgemeiner Notfalldienst)**

**Zollernalbklinikum Albstadt, Friedrichstraße 39 72458 Albstadt Sa, So und FT 08-22 Uhr**

### **Wichtige Rufnummern für den Kindern- und Jugendärztlichen Bereitschaftsdienst:**

-Albstadt, Winterlingen, Bitz, Burladingen, Jungingen und Straßberg

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Reutlingen, Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Samstags, Sonn- und Feiertags: 9.00-19.00 Uhr

**Tel. 116117**

-Balingen, Bisingen, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Grosselfingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Hechingen, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Rangendingen, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Weilen unter den Rinnen und Zimmern unter der Burg  
Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Tübingen, Hoppe-Seyler-Str. 1 72076 Tübingen  
Samstags, Sonn- und Feiertags: 10.00-19.00 Uhr

**Tel. 116117**

### **Bereitschaftsdienst Stadtapotheke Schömberg**

**Telefon: (07427) 94750.**

### **Öffnungszeiten**

Mo. Di. Do. Fr., 8.<sup>00</sup> - 12.30 Uhr und 14.<sup>00</sup> - 19.30 Uhr

Mi., 8.<sup>00</sup> - 12.30 Uhr, 17.30 - 18.30 Uhr

Sa., 8.<sup>00</sup> - 12.30 Uhr

**Notdienst:** Außerhalb unserer Öffnungszeiten gilt der Balingener Notdienstplan

### **Telefonseelsorge Neckar-Alb:**

Tag und Nacht erreichbar unter Tel.: 0800/1110111

## Verschiedenes



### **Wir sagen Dankeschön...**

...dass uns so viele bei unserem Verkaufs- Märktle am vergangenen Freitag im Kindergarten „Sonnenschein“ besucht und somit unterstützt haben.

Schön, dass ihr so zahlreich gekommen seid.

Es besteht die Möglichkeit, unsere schönen Artikel auch noch nachträglich zu erwerben:

### **im Rosengarten in der Röttenbergstraße Zimmern u.d.B.**

Am Samstag, den 26.11.2022 von 7.00 Uhr bis 9.00 Uhr im Rosengarten (Röttenbergstraße) bei Familie Hermes, während das Café Baier frische Weckle verkauft

oder:

### **in der katholischen Bücherei im Bürgerhaus, Kirchstraße Zimmern u.d.B.**

Mittwochs, ab 17.00 Uhr.

### **Es gibt noch tolle Sachen:**

Backbücher mit Lieblingsrezepten der Kindergartenkinder, Tassen, Gebäck, Windlichter, Dinkelkissen und so weiter.

Vielleicht findet ihr noch ein Weihnachtsgeschenk für eure Lieben...

Herzliche Grüße:

die Kinder, Eltern und das Kindergarten - Team





Katholische öffentliche Bücherei  
St. Jakobus Zimmern u.d.B.

Öffnungszeiten: Mittwoch von 17.00 - 18.00 Uhr

## Voranzeige!!!

Am Mittwoch, **07.12.2022** bleibt die Bücherei **geschlossen**.

Ab Mittwoch, 14.12.2022 sind wir wieder wie gewohnt für Euch da.

Euer Büchereiteam

### "Offener Nachmittag"

**Mittwoch**, den 07.12.2022 um 14.00 Uhr  
im *Freizeitheim*.



Nach Corona versuchen wir einen Neustart des *Offenen Nachmittags*. Wir hoffen auf viele neue Gesichter bei Kaffee und Gebäck, Spiele und Gesang.

### Endlich wieder Blasmusik!

**Jahreskonzert des MV Nusplingen am 26. Nov. 2022**

Am Samstag, den 26. November veranstaltet der Musikverein Nusplingen sein traditionelles Jahreskonzert.

## Musikverein Zimmern u.d.B.

Liebe Musikfreunde,

im Namen der Jugendkapelle und allen Jungmusikern möchte sich der Musikverein Zimmern u.d.B. bei allen Gästen, Helfern und Spendern recht herzlich bedanken!

Sie alle haben zum Gelingen des **3. Vorspielfrühstücks** beigetragen.

Herzlichen Dank,

Ihr Musikverein Zimmern u.d.B.



Nach zwei corona-bedingten Absagen der Jahreskonzerte freuen sich die Musiker aus dem Bäratal endlich wieder auf ihr Jahreskonzert in der frisch renovierten Nusplinger Festhalle.

### **„Endlich wieder Blasmusik“**

ist das freudige Motto des Konzertes und Dirigent Franz Dett hat dafür ein prächtiges Bouquet aus traditioneller und moderner Blasmusik zusammengestellt. Das Publikum darf sich auf u. a. Musikstücke des bekannten Komponisten Julius Fucik freuen, der dieses Jahr 150 Jahre alt wäre.

„**Einzug der Gladiatoren**“ ist auch bei Menschen, die den Komponisten sonst nicht kennen, als „Zirkusmarsch“ bekannt, den viele Zirkusorchester in aller Welt ihn bis heute als Ouvertüre einsetzen. Neben der Eröffnungsmusik „**Marinarella**“ von Fucik und „**Finlandia**“ von Jean Sibelius werden im zweiten Teil des Konzertes moderne Werke wie „**How to train your Dragon**“ und „**Queen Symphonic Highlights**“ zur Aufführung kommen. Aber auch Freunde der klassischen Unterhaltung dürfen sich auf das heitere Musikstück „**André Rieu in Concert**“ freuen. Zum Auftakt wird das temporäre Projektorchester das Publikum auf den Abend einstimmen.

Für das leibliche Wohl ist in bekannter Weise mit verschiedenen Getränken, erlesenen Weinen und schmackhaften „warmen Seelen“ gesorgt.

Beginn ist um 20 Uhr in der Nusplinger Festhalle.

### **Vereinsnachrichten**

#### Sportverein Zimmern unter der Burg

#### Funktionelles Gesundheitstraining

**Montag: 20.00 - 21.30 Uhr**

**Männer-Gesundheitstraining**

**Dienstag: 9.30 -10.30 Uhr**

**Seniorengymnastik mit Gisela Rau**

Neueinsteiger jeder Zeit willkommen

**Mittwoch: 18.30 – 20.00 Uhr**

**Gesundheitsgymnastik mit Gisela Rau**

**Mittwoch: 20.00 - 21.15 Uhr**

**Tanz dich Fit ZUMBA mit Petra Schatz**

Tanz und Fitness auf lateinamerikanische

Rhythmen Einstieg jeder Zeit möglich

**Musikverein Zimmern unter der Burg  
Vorspielfrühstück am Sonntag, den 20.11.2022 in der  
Gemeindehalle Zimmern unter der Burg**

Am vergangenen Sonntag lud der Musikverein Zimmern unter der Burg zum Vorspielfrühstück in die Gemeindehalle nach Zimmern unter der Burg ein.

Bevor die musikalischen Beiträge der Jüngsten starteten, konnten sich die zahlreichen Gäste am reichhaltigen Frühstücksbuffet nach Herzenslust bedienen und kulinarisch verwöhnen lassen.

Jugendleiter Jörg Hermes führte durch das Programm und stellte die einzelnen Stücke, welche die Kinder seit Unterrichtsbeginn erlernt hatten, vor.

Vinzent Frank und Toni Stutz am Euphonium, Finn Merz an der Trompete, Moritz Willi, Leon Stutz und Benedikt Senn am Horn, Pascal Bader, Julian Gründler und Svenja Bader am Drum - Set/Vibraphon, Clemens Effinger an der Posaune, Chantal Merz, Magdalena Winter und Jeanette Ciolek an der Klarinette, Ramona Wäschle und Selina Bader am Saxophon, gaben ihr Können zum Besten und ernteten vom Publikum kräftigen Applaus.

Die beiden ehemaligen Jungmusikanten Armin Scheible und Niclas Rieble hatten musikalische Beiträge am tiefen Blech in petto.

Jörg Hermes lobte die Nachwuchsmusikanten sehr und hob hervor, dass es viel Mut braucht, vor so einem großen Publikum zu spielen. Für viele war dies nun der erste große Auftritt, seit der Corona Pandemie. Hermes dankte auch den Musiklehrern Frank Schnell, Christina Müller, Gerda Schänzel – Brall, Mario Scheible, Florian Mager, Jeanette Ciolek und Hans- Jürgen Schweizer für ihr Engagement und überreichte ein Präsent.

Für erfolgreiche Absolvierung der D – Lehrgänge überreichte Jörg Hermes Urkunden und gratulierte zur bestandenen Prüfung: Clemens Effinger und Chantal Merz – jeweils mit der Bewertung sehr gut bis gut, sowie Selina Bader, Leon Stutz und Benedikt Senn für den D1 – Lehrgang. Pascal Willi für den D 2 Lehrgang.

Zur Abrundung des gelungenen Vorspielfrühstücks in der Gemeindehalle nahm zunächst die Jugendgruppe unter der Leitung von Niclas Rieble, dann die Jugendkapelle mit Dirigent Timo Scheible auf der Bühne Platz. Als Höhepunkt vereinten sich die beiden Gruppen und spielten gemeinsam eine Zugabe.



**Foto: Ehrung für D – Lehrgänge (von links)**

Vordere Reihe: Pascal Willi, Clemens Effinger, Leon Stutz, Benedikt Senn, Chantal Merz, Selina Bader.

Der Musikverein Zimmern unter der Burg legt sehr großen Wert darauf, die Jüngsten im Dorf zu fördern. Die Freude an der Musik und der Gemeinschaft steht neben einem

vielseitigen, musikalischen Angebot dabei im Vordergrund. Das Engagement um den Nachwuchs des Vereins trägt sichtlich Früchte. Die Kapelle ist stolz, so viele, begeisterte Jungmusikanten für die Zukunft zu gewinnen.  
Hintere Reihe: Niclas Rieble und Jörg Hermes



**Foto:**

Jugendkapelle und Jugendgruppe nach dem gemeinsamen Auftritt.

## Kirchen



**Katholische  
Kirchengemeinde  
St. Jakobus  
Zimmern u.d.B.**

Pfarramt Schömburg, Tel. 2509, Fax: 6156

E-mail [pfarramt.schoemberg@drs.de](mailto:pfarramt.schoemberg@drs.de)

Internet: [www.stadtkirche-schoemberg.de](http://www.stadtkirche-schoemberg.de)

Öffnungszeiten

Montag u. Dienstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Mittwoch 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Donnerstag u. Freitag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

<http://jakobus-kirche-zimmern.de>

### Gottesdienstordnung

**Samstag, 26.11.22 Erster Advent**

19:00 Uhr Hl. Messe

Messintention Josef und Elisabeth Sauter

### Ministrantendienst:

Samstag, 26.11. Marco, Louis

**Samstag, 03.12.22 Zweiter Advent**

19:00 Uhr Vorabendmesse mit musikalischer Umrahmung von Himmelsklängen

**Sonntag, 11.12.22**

10:00 Uhr Firmung unserer Jugendlichen in Schömburg

**Donnerstag, 15.12.**

19:00 Uhr Roratemesse

**Freitag, 16.12.22**

18:30 Uhr Bußfeier für alle Gemeinden in Dotternhausen

**Samstag, 18.12.22**

19:00 Uhr Wortgottesfeier

**Samstag, 24.12.22 Heilig Abend**  
 16:00 Uhr Krippenfeier  
**Sonntag, 25.12.22 Weihnachten**  
 09:00 Uhr Festlicher Weihnachtsgottesdienst  
 (Diakon Drobny)  
 Kollekte - Adveniat  
**Freitag, 06.01.23 Dreikönig**  
 10:30 Uhr Wortgottesfeier mit Sternsinger  
 (Diakon Drobny)  
 Sternsinger-Kollekte  
**Ministrantendienst**  
 Samstag, 03.12.22 Jana, Myriam

**Herzliche Einladung**  
 Die musikalische Gruppe  
 „Himmelsklänge“ gestaltet die  
 Vorabendmesse zum 2. Advent mit.  
**Samstag 03.12.2022 um 19 Uhr**



**Im Trauerfall**

wenden sie sich bitte an Diakon Stephan Drobny  
 Tel. 0178 5645033  
 AKTUELLES, einen IMPULS und weitere Gottesdienste  
 finden Sie unter [www.stadtkirche-schoemberg.de](http://www.stadtkirche-schoemberg.de)

**Samstag, 26.11.22 Vorabend zum Ersten Advent**  
 19:00 Uhr Vorabendmesse in Zimmern und Weilen  
**Sonntag, 27.11.22 Ersten Advent**  
 09:00 Uhr Hl. Messe in Schörzingen  
 09:30 Uhr Wortgottesfeier in Dautmergen (Team)  
 10:30 Uhr Wortgottesfeier in Schömberg (Diakon)  
 10:30 Uhr Hl. Messe in Ratshausen  
 10:30 Uhr Hl. Messe in Dormettingen  
 (Mehrzweckhalle)  
**Samstag, 03.12.22 Vorabend zum Zweiten Advent**  
 19:00 Uhr Vorabendmesse in Zimmern und Rats-  
 hausen  
**Sonntag, 04.12.22 Zweiter Advent**  
 09:00 Uhr Hl. Messe in Schörzingen, Hausen und  
 Weilen  
 10:30 Uhr Hl. Messe in Dotternhausen und  
 Schömberg



**Rorate - Messen im Advent**

Mit der Adventszeit beginnen wieder die beliebten Rorate - Messen.  
 Ihren Namen haben sie vom Ruf des Eröffnungsverses „Rorate“. Rorate“ heißt „tauet“ und ist der Beginn von „Taufet Himmel, den Gerechten, Wolken regnet Ihn herab“ (Jes 45,8)

Diese sehr beliebten Gottesdienste in der Dunkelheit werden durch eine Vielzahl von aufgestellten Kerzen in ein warmes, stimmungsvolles Licht getaucht. Jesus möchte wie ein himmlisches Licht in alle Dunkelheit unserer Herzen hineinleuchten und die Finsternis aus dieser Welt vertreiben. Die vielen brennenden Kerzen demonstrieren so auch unsere große Sehnsucht, das gnadenvolle Licht der Weihnacht empfangen zu dürfen.  
 Diese Sehnsucht drücken auch die altvertrauten Adventslieder aus, die in den Rorate-Messen gesungen werden und die zum schönsten Liedgut der Christenheit gehören.  
 Wer einen Ruhepol in der lauten und hektischen Vorweihnachtszeit sucht, ist in der Rorate am rechten Ort. Besonders herzlich sind die Kinder mit ihren Eltern eingeladen.  
**Roratessen sind am**  
 Dienstag, 29.11.+ 13.12. um 19:00 Uhr in Dotternhausen  
 Mittwoch, 30.11./ 07.+14.12. um 19:00 Uhr in Schömberg  
 Dienstag, 06.12. um 18:00 Uhr in Weilen  
 Dienstag, 06.12. um 19:00 Uhr in Schörzingen  
 Donnerstag, 15.12. um 19:00 Uhr in Zimmern  
**Roratessen um 06:00 Uhr**  
 Mittwoch, 14.12. in Ratshausen



**Sie werden gebraucht!**

**Aktiv werden im Ehrenamt**

Haben Sie Zeit übrig und einfach Freude an einer neuen Aufgabe?  
 Dann sind Sie bei der Caritas Schwarzwald-Alb-Donau richtig!

Wir suchen ehrenamtliche Mitarbeitende insbesondere für die Secontique Kleiderboutique, den Second Hand Laden in der Sonnenstraße in Ebingen. Die Aufgabenbereiche gehen von Annahme und Sortierung der Kleidung bis zum Verkauf selber.  
 Interesse oder auch Fragen?  
 Setzen Sie sich mit uns in Verbindung.  
 Weitreichende Informationen auch zu den anderen Möglichkeiten sich zu engagieren z.B. in der Albstädter Tafel, als ehrenamtliche Familienpat\*in, bei der Begleitung von Geflüchteten, erhalten Sie bei:  
 Anne Tulke  
 Caritas-Zentrum Albstadt  
 August-Sauter-Str. 21  
 72458 Albstadt  
 07431 95732 25  
 01761 9353929  
[tulke@caritas-schwarzwald-alb-donau.de](mailto:tulke@caritas-schwarzwald-alb-donau.de)  
[www.caritas-schwarzwald-alb-donau.de](http://www.caritas-schwarzwald-alb-donau.de)

**Palmbühlkirche Schömberg**

Tel. 2502 Fax. 922323

**Palmbühl - Gottesdienstprogramm in den Wintermonaten:**

9.00 Uhr Hl. Messe an den Wochentagen  
 Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag im Pilgerstübli

## Palmbühl - Bibelteilen im Advent

An 3 Freitagen im Advent (am 2.12., 9.12, 16.12.) lädt Wallfahrtsseelsorger Michael Holl an der Bibel Interessierte jeweils um 19 Uhr ins Pilgerstübli auf dem Palmbühl zum Bibelteilen ein. Die Teilnehmenden schauen zusammen das Evangelium des jeweils kommenden Adventssonntags an, lassen es auf sich wirken und beten gemeinsam. Es braucht keine Vorkenntnisse, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



**Evangelische  
Kirchengemeinde  
Täbingen  
Dautmergen  
Zimmern u.d.Burg**

Evang. Gemeindebüro Täbingen, Im Oberland 9,  
72348 Rosenfeld-Täbingen, Tel. (07427) 3294,

Telefon (07427) 3294 Fax (07427) 914913

Gemeindebüro Mo. 9.30 – 12.00 Uhr  
Do 14.00 – 16.30 Uhr

E-Mail: [bettina.huonker@elkw.de](mailto:bettina.huonker@elkw.de)

Internet: [www.kirchengemeinde.taebingen.de](http://www.kirchengemeinde.taebingen.de)

Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, Erzingen

Telefon 07433/ 4210

E-Mail [stefan.kroeger@elkw.de](mailto:stefan.kroeger@elkw.de)

1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen

Telefon (07427) 8672

E-Mail [axel.maerklin@t-online.de](mailto:axel.maerklin@t-online.de)

## Gottesdienste

**Donnerstag, 24. November 2022**

**19.30 Uhr Bibeltreff mit Klang im Gemeindehaus**

**Sonntag, 27. November 2022 1. Advent**

09.00 Uhr Gottesdienst in Erzingen mit Pfarrer Stefan Kröger

10.00 Uhr \*SUZ-Gottesdienst in Endingen mit Charly Gruhler

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Täbingen mit Pfarrer Stefan Kröger

Opfer: Empfohlenes Landesopfer für die Aktion Sühnezeichen

**Mittwoch, 30. November 2022**

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Schömberg

**Sonntag, 04. Dezember 2022 2. Advent**

10.00 Uhr Gottesdienst in Täbingen mit Pfarrer Dr. Martin Brändl mit Taufen

Opfer: Eigene Gemeinde

10.15 Uhr \*Gottesdienst in Schömberg mit Pfarrer Stefan Kröger

19.00 Uhr Adventsmusik, siehe Text, mit dem Kirchenchor, dem Posaunenchor und den Blockflöten

**Montag, 05. Dezember 2020**

19.00 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Gemeindehaus

**Mittwoch, 07. Dezember 2022**

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Schömberg

**Donnerstag, 08. Dezember 2022**

14.00! Uhr Seniorennachmittag

## Hinweise:

### Lebendiger Adventskalender

Es ist wieder so weit, ab dem 1. Dezember öffnet sich wieder jeden Tag ein Fenster unseres lebendigen Adventskalenders.

Stille Fenster öffnen sich im Laufe des Tages, bei den lauten Fenstern wollen wir uns abends um 17.30 Uhr treffen, miteinander singen, eine Geschichte hören und das Fenster öffnen.

Einige Fenster sind noch zu vergeben. Wer mitmachen möchte kann sich bei Susanne Reckling, Tel. 7389 oder Email: [susanne.reckling@web.de](mailto:susanne.reckling@web.de) melden.

1. Dezember Gretel Wittmann, Kehlenstraße 9 (still)

2. Dezember Familie Würfel, Bergstraße 28 (laut)

3. Dezember Familie Reckling, Lindenbühlweg 18 (still)

4. Dezember Familie Laubenstein, Auf der Breite 24 (still)

5. Dezember Familie Reckling, Lindenbühlweg 18 (laut)

**Karsthanskirche Täbingen**  
4. Dezember 2022, 19.00 Uhr  
**Adventsmusik**  
Lesungen und Lieder zum Advent

Ausführende:  
Posaunenchor Täbingen (Leitung: Horst Völkle)  
Kirchenchor Täbingen (Leitung: Beate Vöhringer)  
Zimmerner Blockflötenensemble (Leitung: Beate Vöhringer)  
Stefanie Rieger (Orgel), Pfarrer Dr. Martin Brändl (Liturgie)

Eintritt frei

### Adventsmusik 2022

Lichterglanz mit Glühwein und gebrannten Mandeln, dazu Dauerbeschallung mit „Last Christmas“ und „Jingle Bells“: so erleben wir die Adventszeit vielerorts und genießen sie ja auch auf den Weihnachtsmärkten. Ursprünglich war die Adventszeit aber eine Fastenzeit als Vorbereitung auf das Weihnachtsfest und nicht eine Endlosschleife von „Christmas“.

In diesem Jahr wollen der Kirchenchor und der Posaunenchor Täbingen zusammen mit dem Zimmerner Blockflötenensemble einen Vorbereitungsweg auf Weihnachten musikalisch gestalten. Mit kurzen biblischen Texten und vielen Liedern wollen wir einen Gang durch die Adventszeit machen. Dabei wird es auch viele Gelegenheiten zum Mitsingen der bekannten Adventslieder wie „Macht hoch die Tür“ oder „Tochter Zion“ geben. Vorbild für den Ablauf des Abends ist die alte englische Ordnung „Lessons and Carols“, die seit über hundert Jahren auf immer ähnliche Art in vielen Kirchen in England erklingt.

Die Adventsmusik findet am Sonntag, 4. Dezember 2022, dem 2. Advent, um 19 Uhr in der Tübinger Karsthanskirche statt. Die musikalische Leitung haben Horst Völkle und Beate Vöhringer.

### Adventsbazar/stiller Weihnachtsmarkt

Das Leben hat langsam wieder Fahrt aufgenommen. Corona wird nur noch am Rande erwähnt, Kontaktbeschränkungen sind aufgehoben und unser aller Terminkalender ist wieder voll. Aus diesem Grund wird es dieses Jahr keinen stillen Weihnachtsmarkt geben. Alle Mitglieder der „Herz und Hand Gruppe“ bedanken sich für die rege Beteiligung an den vergangenen Aktionen recht herzlich.

### Gottesdienste

\* die mit Sternchen gezeichneten Gottesdienste stehen als Stream zur Verfügung (You-Tube-Kanäle unserer Kirchengemeinden):

Kurze Telefondachten täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer 0711 29 23 33.

Die aktuelle Predigt lassen wir Ihnen gerne auf Anfrage zukommen.

Bei Spenden an die Kirchengemeinde bitte den Ort und den Zweck angeben.

Spendenkonto: Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal

IBAN: DE 21 6416 3225 0429 0890 07, BIC: GENODES 1VHZ

sonstiges



Deutsches  
Rotes  
Kreuz

DRK-Kreisverband  
Zollernalb e. V.

**Erste Hilfe Kurse – natürlich beim DRK!** Jeder Mensch kann helfen – und das Helfen lernen. Verschenken Sie einen Erste-Hilfe Kurs zu Weihnachten! Kurse und Termine finden Sie unter [www.drk-zollernalb.de](http://www.drk-zollernalb.de), telefonische Anmeldung: 07433 / 90 99 99.

**Freiwilliges Soziales Jahr:** Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort Teilnehmer (m/w/d) an einem Freiwilligen Sozialen Jahr für den Einsatz im Bereich Soziale Arbeit. Nähere Informationen beim DRK-Kreisverband Zollernalb, Frau Sabrina Horn unter Telefon 07433 909952.

**Der Kleiderladen (Auf dem Graben 13 – 72336 Balingen)** hat für Sie zu folgenden Öffnungszeiten geöffnet: Montag: 14:00 – 17:00 Uhr; Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr; Mittwoch: 10:00 – 13:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr; Freitag: 10:00 – 13:00 Uhr.

Wir bitten Sie darum, sich an die Hygienevorschriften zu halten.

Wir freuen uns, wenn Sie Ihre gut erhaltene Bekleidung direkt bei uns im Kleiderladen als Spende abgeben. Herzlichen Dank!

Der Kleiderladen ist über die Weihnachtszeit vom 23.12.2022 – 08.01.2023 geschlossen.

Ab 09.01.2023 begrüßen wir Sie wieder recht herzlich. Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest!

### Mehr Angebote für Familien im Zollernalbkreis!

**Der DRK Kreisverband Zollernalb e.V. baut, zum Jahresbeginn, sein Kursangebot weiter aus.** Die Angebote bieten Eltern und Kindern verschiedene Lern- und Erfahrungsmöglichkeiten sowie Raum und Zeit für ein intensives Miteinander. Die Kurse finden weiterhin in Balingen und zukünftig auch im Raum Albstadt und Hechingen statt.

### Eltern-Baby-Programm (ElBa) für Eltern mit Babys im ersten Lebensjahr

Babys wie Eltern bringen eine Fülle von Entwicklungsfähigkeiten mit. Das Ziel des ElBa-Kursprogrammes besteht darin, diese Potentiale während des ersten Lebensjahres des Kindes zu stärken. In der geschützten Atmosphäre der ElBa-Gruppen finden Eltern und ihre Babys Zeit und Raum für Austausch, Gemeinsamkeit, Entspannung, Spielanregungen und Unterstützung für die neue Lebenssituation in der Familie.

### Spiel- und Kontaktgruppe (SpieKo) für Eltern und Kinder im Alter von 1 bis 2 Jahren

SpieKo ermöglicht den Kleinkindern in festen Gruppen erste Beziehungen zu Gleichaltrigen zu entwickeln. Im Mittelpunkt steht dabei das gemeinsame Spielen und Lernen von Eltern und Kindern.

**Anmeldung unter [www.drk-zollernalb.de](http://www.drk-zollernalb.de) oder 07433/90 99 13**

### Selbst herausfinden: Ist das eigene Haus fit für eine Wärmepumpe?

EE-fit-Test zeigt, ob bestehende Wohngebäude sich auch ohne Sanierung für eine Wärmepumpe eignen

Tipp von Zukunft Altbau

Wärmepumpen sind für Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer eine klimafreundliche Alternative zur Öl- und Gasheizung. Um effizient und kostensparend heizen zu können, benötigen sie jedoch eine niedrige Vorlauftemperatur. Ob das eigene Haus mit einem solchen Temperaturniveau ausreichend warm werden würde, lässt sich mit einem Test selbst herausfinden. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Der vergleichsweise einfache Test funktioniert so: An einem sehr kalten Tag in einer Frostperiode stellt man die Vorlauftemperatur des Heizkessels auf 50 bis 55 Grad ein und dreht dann die Thermostate an den Heizkörpern auf 20 Grad Celsius. Werden alle Räume anschließend ausreichend warm, ist das Haus fit für eine Wärmepumpe. Wenn nicht, muss energetisch saniert werden.

Wärmepumpen nutzen die Umgebungsluft, das Grundwasser oder das Erdreich als Wärmequelle. Mit Strom heben die Geräte die Umweltenergie auf ein höheres Temperaturniveau und liefern so Wärme für Heizung und Warmwasser. Damit stromsparend geheizt werden kann, sollte der Temperaturunterschied zwischen der Umweltenergiequelle und dem Heizsystem möglichst gering sein. Die maximale Vorlauftemperatur der Heizung sollte daher nicht über 55 Grad Celsius liegen, besser darunter.

Die Vorlauftemperatur ist die Temperatur, die das Wasser hat, wenn es den Heizkessel verlässt und zu den Heizkörpern gepumpt wird. In alten, ungedämmten Gebäuden mit kleinen Heizkörpern und fossilen Heizkesseln sind im Winter je nach Gebäudestandard oft 70 Grad Celsius Vorlauftemperatur üblich. Energetisch sanierte und neue Häuser brauchen deutlich weniger, da bei geringeren Energieverlusten weniger Heizleistung im Raum zur selben Raumtemperatur führt. Deshalb reicht in gut gedämmten

Häusern und Häusern mit Fußbodenheizung auch an kalten Wintertagen eine Vorlauftemperatur von unter 50 Grad Celsius aus, um die Wohnräume auf 20 Grad zu erwärmen.

#### **Test ist in vielen Einfamilienhäusern durchführbar**

Ob das eigene Gebäude 70, 60 oder nur 50 Grad Vorlauftemperatur benötigt, ist daher entscheidend, wenn es um den Einsatz einer Wärmepumpe geht. Mit Hilfe eines kleinen Experiments kann man dies herausfinden. Der EE-fit-Test ist in vielen Einfamilienhäusern durchführbar. In Mehrfamilienhäusern sollte man diesen Test nur abgestimmt mit allen Bewohnerinnen durchführen.

So gehen Eigentümerinnen und Eigentümer konkret vor: Zuerst muss die Außentemperatur deutlich unter null Grad liegen. Gut ist eine Frostperiode von mehreren Tagen. Auf einem Display am Heizkessel oder einer Temperaturanzeige am Vorlaufrohr wird die Vorlauftemperatur angezeigt. Am Displaymenü oder per Drehknopf kann man die Temperatur auf die gewünschten 50 bis 55 Grad absenken. Ist dies aufgrund des Reglertyps nicht möglich, sollte man sich an eine Fachperson wenden, zum Beispiel den Heizungsbauer. Sie kennt auch andere Wege, die Vorlauftemperatur abzusenken, etwa über die Heizkennlinie.

#### **Nach der Absenkung die Thermostate auf drei stellen**

Anschließend müssen alle Thermostate an den Heizkörpern auf die Zieltemperatur 20 Grad aufgedreht werden. Das entspricht der Stufe drei. Ist es nach einigen Stunden entsprechend warm, ist das Haus für eine Wärmepumpe geeignet. Bleibt es dagegen in den eigenen vier Wänden zu kalt, herrscht Optimierungs- und meist auch Sanierungsbedarf. Neben kleineren Anpassungen führt dann oft kein Weg an energetischen Maßnahmen – zumindest einzelner schlecht gedämmter Bauteile – des Gebäudes vorbei.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auf [www.zukunftaltbau.de](http://www.zukunftaltbau.de)

=====

300 Euro automatisch für Rentnerinnen und Rentner:

#### **Energiepreispauschale kommt automatisch**

=====

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert: Alle Personen, die am 1. Dezember 2022 eine gesetzliche Rente beziehen, erhalten automatisch die Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro.

Der Renten Service der Deutschen Post AG überweist die Energiepreispauschale bis zum 15. Dezember 2022 als gesonderte Einmalzahlung auf das Konto, auf das auch die regelmäßigen Rentenzahlungen erfolgen. Personen, die erstmals Ende Dezember eine Rente bekommen, erhalten die Energiepreispauschale voraussichtlich Anfang 2023. Auch diese Auszahlung erfolgt automatisch.

Gut zu wissen:

- Der Anspruch auf die Energiepreispauschale setzt einen Wohnsitz in Deutschland voraus.
- Eheleute erhalten jeweils 300 Euro, sofern beide eine eigene Rente beziehen.
- Es ist unerheblich, ob die Rente befristet oder unbefristet geleistet wird.
- Erhält eine Person mehrere Renten - zum Beispiel eine Altersrente und eine Witwenrente - wird die Energiepreispauschale nur einmal gezahlt.

Die häufigsten Fragen und Antworten rund um die Energiepreispauschale hat die Deutsche Rentenversicherung in einem FAQ-Katalog zusammengefasst. Interessierte finden ihn auf [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de).

#### **Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau**

#### **Neue Motorsägen können üblichen Kapselgehörschutz unbrauchbar machen**

#### **Insbesondere neuere Motorkettensägen erreichen mitunter nicht den gesetzlichen Grenzwert zum Schutz des Anwenders vor Lärm.**

In den letzten Jahren ist festzustellen, dass der Lärm neuer Motorkettensägen immer lauter wird. Die von den Herstellern angegebenen Normwerte für den Lärm ihrer Motorsägen lagen in der Vergangenheit noch im Bereich von 106 dB(A) und erreichten dann bis zu 108 dB(A). Bei einer seit rund einem Jahr marktverfügbaren schweren Fällsäge kann ein normierter Lärmpegel von 112,3 dB(A) festgestellt werden.

Die für die Waldarbeit derzeit verwendeten Gehörschützer besitzen in der Regel einen Dämmwert von 23-27 dB(A). Mit diesen Dämmwerten ist es nicht möglich, den oben genannten Motorsägenlärm der Fällsäge unter den gesetzlichen Grenzwert von 85 dB(A) zu reduzieren. Bei einem achtstündigen Arbeitstag mit einer praxisüblichen Motorsägenlaufzeit von vier Stunden wären hierfür Dämmwerte von 30 dB(A) und mehr erforderlich.

Der Arbeitgeber kann bei dieser lauten Motorsäge seiner gesetzlichen Schutzverpflichtung erst nachkommen, wenn er die tägliche Motorsägenlaufzeit auf rund drei Stunden begrenzt oder seinen Beschäftigten Gehörschutzkapseln mit Dämmwerten von mindestens 30 dB(A) zur Verfügung stellt.

Zur Orientierung kann generell empfohlen werden, dass dem Gesundheitsschutz gegen Lärm bei Motorkettensägen mit einem normierten Lärmpegel von über 107 dB(A) eine besondere Beachtung zukommt.

#### **Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau**

#### **Nachweise für das Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“**

**Nach Informationen der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe auf der Internetseite [www.klimaanpassung-wald.de](http://www.klimaanpassung-wald.de) können Fördermittel im Rahmen des „Klimaangepassten Waldmanagements“ dort seit dem 12. November beantragt werden. Als Nachweis der vorhandenen Forstfläche soll der Beitragsbescheid der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft (LBG) übersandt werden.**

Die Beitragsbescheide der LBG für 2021 wurden Ende Juli/Anfang August 2022 allen Mitgliedern übersandt. Diese Beitragsbescheide können daher für die Antragstellung verwendet werden.

Sollte der Bescheid beim Steuerberater liegen oder nicht mehr auffindbar sein, kann er über das Internetportal „Meine SVLFG“ angefordert werden. Hierfür ist eine einmalige Registrierung erforderlich. Nach Übersendung der Zugangsdaten und Aktivierung können auch alle anderen Portal-Services genutzt werden. Diese werden ständig ausgebaut.

#### **"Frau und Beruf. Zukunft." für Migrantinnen**

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb startet am 1. Dezember 2022 einen neuen Kurs für Migrantinnen zur beruflichen Orientierung und Vorbereitung an.

Im Kurs werden die Teilnehmerinnen folgende Inhalte lernen und erfahren: Deutsch, Computerunterricht, Kompetenzfeststellung, Bewerbungstraining, Wirtschafts- und

Sozialkunde, Berufsfelder kennenlernen und erkunden mit Praktikum, Expertinnen kommen und berichten, Betriebsbesichtigungen, Stärkung des Selbstbewusstseins u. v. v. m. .

Der Unterricht findet Mo-Fr, 08:30-11:45 Uhr (Teilzeit) statt, kein Unterricht in den Schulferien.

Zugangsvoraussetzung: B1 (Kursteilnahme, auch wenn Prüfung nicht oder nur teilweise bestanden), der Kurs wird per AVGS-Bildungsgutschein von Arbeitsagentur bzw. Jobcenter bezahlt.

**Interessentinnen** dürfen sich **vormittags** gerne direkt bei Stefanie Ruf melden: sruf@vhsrt und 07121 336193.

Weitere Infos unter [frauundberuf@vhsrt.de](mailto:frauundberuf@vhsrt.de) und auf <https://www.frauundberuf-rt.de/content/migrantinnen>



**Sozialstation**  
Oberes Schlichemtal-Rosenfeld gGmbH

Telefon: 0 7428 / 94 53 00  
oder 0 7427 / 75 25  
[www.sozialstation-online.info](http://www.sozialstation-online.info)



**Ambulanter Dienst der Sozialstation**

Kompetenz und Erfahrung sind unsere Stärken. Ihr Partner in der ambulanten Pflege.

**Tagespflege der Sozialstation**

*... wo Menschen zusammenkommen!*

- ✓ Betreuung & Pflege durch Fachkräfte
- ✓ Organisierter Fahrdienst
- ✓ Gemeinsame Mahlzeiten, individuelle Aktivitäten und Ruhephasen

Frauenberggasse 7 | 72348 Rosenfeld  
Tel.: 07428 / 9450899 oder 07428 / 945300  
[www.sozialstation-tagespflege.info](http://www.sozialstation-tagespflege.info)

**Rosenfelder Weihnachtsmarkt**



27. November 2022 ab 11 Uhr

*Weihnachtliches Ambiente  
in unserer historischen Altstadt*

**PROGRAMM:**

11:00 Uhr Eröffnung des Rosenfelder Weihnachtsmarktes durch Herrn Bürgermeister Thomas Müller und der Stadtkapelle Rosenfeld e.V.

13:30 Uhr Aufführung Kita Sternaler Bickelsberg auf dem Wilhelm-Sülze-Platz

14:00 Uhr St. Nikolaus kommt mit himmlischer Begleitung auf den Wilhelm-Sülze-Platz

14:30 Uhr Weihnachtslieder mit dem Musikverein Heiligenzimmer e.V.



**Kaminöfen**  
mit **Verbrennungsautomatik**

**KROHN+GÖHRING** bad heizung klima kaminöfen  
Egert 2 • 72336 Balingen-Weilstetten • 0 74 33 - 3 40 71

## Schulen

Die Beruflichen Gymnasien im Zollernalbkreis laden herzlich ein zu einem

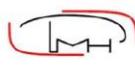
**Informationsabend**

**Der Weg zum Abitur**

**an den Beruflichen Gymnasien**

**am Mittwoch, 7. Dezember 2022 um 18:30 Uhr**

jeweils an den folgenden Schulen:

 <b>BSZ</b> HECHINGEN	Berufliches Schulzentrum Hechingen Schloßackerstr. 82 <a href="http://www.bsz-hechingen.de">www.bsz-hechingen.de</a>
 <b>Philipp-Matthäus-Hahn-Schule</b> Gewerbliches Schulzentrum Balingen	Jakob-Beutter-Str. 15 <a href="http://www.gsz-zak.de">www.gsz-zak.de</a>
 <b>WALTHER-GROZ-SCHULE</b> Berufliches Schulzentrum Albstadt	Johannesstr. 4-6 <a href="http://www.wgs-albstadt.de">www.wgs-albstadt.de</a>

**Weitere Informationen finden Sie auf den Homepages der jeweiligen Schulen.**